



Rueil-Malmaison, 6. 10. 2006

Pressemitteilung

Das von VINCI geleitete Konsortium wurde vom Generalrat des Departements Rhône zum bevorzugten Bieter für die Konzession der künftigen Schienenverbindung Lyon Part-Dieu/Flughafen Saint-Exupéry (Leslys) erklärt.

VINCI, Leiter des aus der Caisse des Dépôts et Consignations, Veolia Transport, Vossloh und Cegelec bestehenden Firmenkonsortiums Rhône Express, wurde von der zuständigen Vergabestelle des Departements zum bevorzugten Konzessionär für das Projekt Leslys erklärt.

Der 30-jährige Konzessionsvertrag umfasst die Finanzierung sowie den Bau und Betrieb einer S-Bahn-Verbindung zwischen zwei bedeutenden Verkehrsknoten im Raum Lyon, dem Bahnhof Part-Dieu und dem Flughafen Lyon Saint-Exupéry, in nur 25 Minuten (im Vergleich zu heute – bei flüssigem Verkehr – etwa 40 Minuten mit dem Bus).

Die vertraglich vorgesehene Gesamtinvestition beträgt rund 100 Millionen Euro u.a. für den Bau von 9 km Gleisstrecke zwischen Meyzieu und dem Flughafen (14 km wurden bereits von SYTRAL errichtet). Für Streckenbetrieb und Wartung während der gesamten Konzessionslaufzeit wird Veolia Transport verantwortlich zeichnen. Die Vergütung der Konzessionsgesellschaft erfolgt auf Basis der Betriebseinnahmen.

Konsortialführer ist VINCI Concessions mit 25,2% Kapitalanteil an der Konzessionsgesellschaft. Die Caisse des Dépôts et Consignations ist Gesellschafter mit 36,6% des Kapitals. Die Ausführung der Infrastrukturen erfolgt durch die VINCI-Gesellschaften VINCI Construction und Eurovia.

Mit dem Gleisbau und der Signaltechnik werden die Firma Vossloh und mit der Elektrotechnik Cegelec und VINCI Energies beauftragt.

Zwischen dem Generalrat als Konzessionsgeber und dem bevorzugten Konzessionär laufen nun die Endverhandlungen zur Ausgestaltung des Konzessionsvertrags.

Pressekontakt: Virginie Christnacht

Tel.: 01 47 16 39 56

Fax: 01 47 16 33 88

eMail: vchristnacht@vinci.com